



Marktgemeinde Michelbach

3074 Michelbach, Markt 7

Tel. 02744/8220, FAX DW 20, email: gemeinde@michelbach.gv.at

UID ATU 53113009, www.michelbach.gv.at

Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am 29.09.2022

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:30 Uhr

Im Sitzungssaal der Marktgemeinde Michelbach.

Die Einladung erfolgte am 22.09.2022 durch Kurrende.

Anwesend waren:

Bgm. Rothbauer Hermann
Vbgm. Ing. Berger Gerhard

die Mitglieder des Gemeinderates:

1. GGR. Pottendorfer Herbert
2. GGR. Prehl Patrick
3. GGR. Schwarzwallner Johannes
4. GGR. Kaiblinger Theresa
5. GR. Asch Leopold
6. GR. Asch Franz
7. GR. Mayer Ulrich, Mag.FH
8. GR. Weinkirn Rudolf
- 9.
10. GR. Sallmannshofer Christian
11. GR. Lambeck Josef
- 12.
13. GR. Schildböck Josef

Entschuldigt:

GR. Felnhofer Maria
GR. Asch Stefan

Nicht entschuldigt:

-

Weiters anwesend:

Matthias Zawichowski (KEM-Manager Leaderregion)

Schriftführer:

AL Ing. Kainzbauer Markus

Vorsitzender: Bgm. Rothbauer Hermann

Die Sitzung war öffentlich

Die Sitzung war beschlussfähig

Tagesordnung

1. Eröffnung, Protokoll
2. Entscheidungen über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung
3. Energiegemeinschaft
4. Jugendprojekt Leader-Region
5. Kreditvergabe WVA
6. Prüfbericht Prüfungsausschuss
7. Änderung Verordnung Funktionsdienstposten
8. Unterstützungsansuchen „Die Bäuerinnen“
9. Ansuchen Mietreduzierung 2022 Hallenwirt
10. Gehsteig Mayerhöfen/Kropfsdorf – Lichtpunkte
11. Wasserfilter
12. Übernahme ins Öffentliche Gut – Gst. 1690/4
13. Allfälliges

1. Eröffnung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Bgm. Rothbauer begrüßt die erschienenen GR-Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit fest. GR Felnhöfer Maria u. GR Asch Stefan sind entschuldigt.

Das Protokoll der vorigen GR-Sitzung wurde sämtlichen Gemeinderäten vor der Sitzung zugestellt.

2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung Es gibt keine Einwendungen, auf die Verlesung des Protokolls wird verzichtet.

3. Energiegemeinschaft

KEM Manager Zawichowski stellt dem Gemeinderat die Möglichkeiten einer Energiegemeinschaft vor. Die Gemeinschaft soll vorerst primär kommunale Stromerzeuger und -verbraucher aufnehmen. Möglich sind in einem ersten Schritt auch Abnehmer, die von öffentlichem Interesse sind (z.B. Nahversorger, Pflegeheime, Ärzte, ...). Der Vorstand der Gemeinschaft legt die Preispolitik fest und die Gemeinschaft ist dabei nicht Marktpreisgebunden. Die Gemeinschaft ist per Gesetz nicht gewinnorientiert, sondern auf die Maximierung des Nutzens der Mitglieder ausgelegt.

Ab ca. Q2/2023 sollen auch Private der Gemeinschaft beitreten können. Es muss dabei aber auf die Ausgewogenheit von Erzeugern und Verbrauchern Rücksicht genommen werden. Die Verträge sollen im November erstellt werden, Start der Energiegemeinschaft wäre Jänner/Februar 2023.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, bei der Gründung der Energiegemeinschaft in Form eines Vereins mitzumachen und dem Verein beizutreten.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

4. Jugendprojekt Leader-Region

Bgm. Rothbauer stellt das Jugendprojekt der Leaderregion vor. Es geht dabei darum, den Bedarf der Jugendlichen in der Region zu eruieren und Sozialraumanalysen zu erstellen. Dazu soll ein Initialtermin am 22.10. in der Michelbachhalle gemeinsam mit den Gemeinden Kasten und Stössing stattfinden. Die Gemeinden sollen Personen, die mit Jugendlichen zu tun haben, zu diesem Termin einladen (10-15 Personen pro Gemeinde).

**Der Vorsitzende stellt den Antrag, beim Jugendprojekt der Leader-Region teilzunehmen
Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.**

5. Kreditvergabe WVA

Bgm. Rothbauer erklärt die Angebotseinholung sowie die eingegangenen Angebote. Das Finanzierungsvolumen beträgt € 500.000,-, die Laufzeit beträgt 25 Jahre, die Rückzahlung erfolgt in Halbjahresraten, der Kredit ist vorzeitig tilgbar, die Verzinsung erfolgt variabel. Die Kosten des Darlehens werden über Gebühren abgedeckt so dass der Haushalt nicht belastet wird.

Bgm. Rothbauer verlässt aufgrund von Befangenheit den Sitzungssaal und übergibt den Vorsitz an Vbgm. Berger.

Folgende Angebote wurden eingeholt:

Raiffeisenbank Region St. Pölten	0,35% Aufschlag auf den 6-Monats Euribor
BAWAG/PSK	0,53% Aufschlag auf den 6-Monats Euribor
HypoNOE	0,42% Aufschlag auf den 6-Monats Euribor
Sparkasse NÖ Mitte West	0,62% Aufschlag auf den 6-Monats Euribor
Volksbank NÖ	kein Angebot abgegeben

Bestbieter ist somit die Raiffeisenbank Region St. Pölten.

Vbgm. Berger stellt den Antrag, das Angebot der Raiffeisenbank Region St. Pölten anzunehmen.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

Bgm. Rothbauer kehrt in den Sitzungssaal zurück und übernimmt wieder den Vorsitz.

6. Prüfbericht Prüfungsausschuss

GR Mayer als Vorsitzender des Prüfungsausschusses bringt dem Gemeinderat den Bericht der Prüfungsausschusssitzung vom 24.08.2022 zur Kenntnis.

Alle Gemeinderäte erklären mittels Handzeichen die Kenntnisnahme des Berichtes.

7. Änderung Verordnung Funktionsdienstposten

Bgm. Rothbauer stellt den Antrag, der Gemeinderat möge folgende Verordnung beschließen:

Verordnung

Gemäß § 2 Abs. 4 der NÖ Gemeindebeamtendienstordnung 1976 (GBDO), LGBl. 2400-44 und § 11 Abs. 1 des NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1976 (GVBG), LGBl. 2420-54, werden die Funktionsdienstposten folgenden Funktionsgruppen zugeordnet:

Dienstposten des leitenden Gemeindebediensteten

Funktionsgruppe 8

Dienstposten des Leiters der Buchhaltung und Personalverrechnung

Funktionsgruppe 8

Diese Verordnung tritt mit 01.01.2023 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Michelbach vom 29.12.1997 außer Kraft.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

8. Unterstützungsansuchen „Die Bäuerinnen“

GGR Kaiblinger verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal

Bgm. Rothbauer verliest das Unterstützungsansuchen der Bäuerinnen i.H.v. € 340,-.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, „die Bäuerinnen“ mit € 340,- zu unterstützen

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

GGR Kaiblinger kehrt in den Sitzungssaal zurück

9. Ansuchen Mietreduzierung 2022 Hallenwirt

Bgm. Rothbauer verliest das Ansuchen des Hallenwirts auf Mietreduzierung für das Jahr 2022. Als Begründung wird angeführt, dass die Ballsaison nicht stattfinden konnte. Im Jahr 2020 wurde von der Gemeinde die komplette Jahresmiete wegen Corona erlassen – obwohl damals eine Ballsaison stattgefunden hat. Abgesehen von den Bällen ist die Anzahl der Veranstaltungen im Jahr 2022 sogar geringfügig höher als im letzten kompletten Veranstaltungsjahr vor der Corona-Krise. Der Gemeindevorstand hat sich in seiner Sitzung vom 15.09.2022 gegen eine Mietreduktion für das Jahr 2022 ausgesprochen.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, keine Mietreduzierung vorzunehmen

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

10. Gehsteig Mayerhöfen/Kropfsdorf – Lichtpunkte

Beim neuen Gehsteig zwischen Mayerhöfen und Kropfsdorf sind 9 neue Lichtpunkte notwendig. Dazu wurden folgende Angebote eingeholt (alle Preise brutto):

Fa. eww – Variante „technische Lampe“	€ 9.726,07
Fa. eww – Variante „dekorative Lampe“	€ 14.384,58
Fa. EVN – Variante „technische Lampe“	€ 9.897,70
Fa. EVN – Variante „dekorative Lampe“	€ 16.902,83
Fa. EVN – Variante „Glockenleuchte“	€ 16.048,12

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Angebot der EVN in der Variante „technische Lampe“ anzunehmen.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

11. Wasserfilter

Bgm. Rothbauer erklärt die Situation betreffend Wasserfilter. Gemeinsam mit dem Ziviltechniker wurde eine passende Filteranlage gesucht und eine in Betrieb befindliche Filteranlage besichtigt. Die Kosten belaufen sich auf ca. € 20.000,- für die Filteranlage sowie ca. € 18.000,- für die Umbauarbeiten. Folgende Angebote sind eingelangt:

Fa. Meisl	€ 38.768,- (zum Tagespreis)
Fa. gwt	€ 38.406,- (max 5% Aufschlag)

Der Vorsitzende stellt den Antrag, das Angebot der Fa. gwt anzunehmen.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

12. Übernahme ins Öffentliche Gut – Gst. 1690/4

Aufgrund der Endvermessung des Güterwegs Lindenhof hat die Marktgemeinde Michelbach 13m² ins öffentliche Gut zu übernehmen.

Bgm. Rothbauer stellt den Antrag auf Übernahme der Flächen lt. Teilungsplan des Zivilgeometer DI Walter Einicher, GZ 4899/2020, vom 05.08.2021 ins Öffentliche Gut der Marktgemeinde Michelbach.

Die Abstimmung findet mittels Handzeichen statt: einstimmiger Beschluss.

13. Allfälliges

Energiekosten

Bgm. Rothbauer berichtet vom Treffen mit dem Kundenbetreuer der EVN. Die Energiekosten werden sich für das Haushaltsjahr 2023 vervierfachen (~40cent statt bisher ~10cent).

Heizkosten

Bgm. Rothbauer berichtet vom Treffen mit den Vertretern der Fernwärmegenossenschaft. Die Kosten pro atro Tonne Hackgut steigen von € 90,- auf € 110,-.

Voranschlag 2023 – Vorausblick

Bgm. Rothbauer gibt eine kurze Vorschau. Die Beiträge an die Verbände werden voraussichtlich steigen (Energiekosten, Personal).

Da weiters nichts vorgebracht wird, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 22:30 Uhr

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 15.12.2022 genehmigt.